

Ein Ende mit Anfang

Nach 30 Jahren treuesten Diensten auf der Werft Swan Hunter im nordenglischen Wallsend werden zwei gleisgeführte Hafenkranen nun demontiert. Die beiden 180-Tonnen-Krane von Clark-Chapman zählten in ihren Anfängen zu den größten ihrer Art.

Nun verlassen Sie ihren historischen Standort – in der englischen Werft wurde unter anderem das erste Schiff mit Dampfturbinen, die Turbinia, gebaut. Hilfestellung leistet dabei ein Kobelco SL 6000 des schottischen Kranspezialisten Weldex. Der 550-Tonner bringt die Einzelteile sicher zu Boden, schließlich wird der Hafenkran in seiner neuen Heimat, einer indischen Werft, wieder aufgebaut. „Das ist definitiv kein einfacher Abriss-Job gewesen“, berichtet Brian Hyde von Weldex: „Die größten Teile wiegen bis zu 170 Tonnen“. Für die schwersten Einsätze wurde die Superlift-Konfiguration mit 72 Hauptausleger und 30 Meter Wippe eingesetzt.



■ **Streif Baulogistik** hat eine Repräsentanz in Bulgarien eröffnet. Das neue Büro in Sofia wird sich zunächst darauf konzentrieren, Baumaschinen und Geräte zu vermieten. „Die Nachfrage aus osteuropäischen Ländern nach Geräten hat in den vergangenen Jahren stetig zugenommen“, so Atanas Atanasov-Marx, der Streif Baulogistik in der bulgarischen Hauptstadt vertritt.

■ Das erste Paket an Leos ist nun an **Riwal** ausgeliefert worden. Bei den sieben Teupen-Maschinen handelt es sich um zwei Leo 18 GT, vier Leo 23 GT und einen Leo 25 GT.



■ **Barin** hat eine LKW-Bühne vom Typ AP 60/30, aufgebaut auf Mercedes Benz Actros, nach Australien geliefert. 60 Meter Arbeitshöhe bietet das Gerät und 30 Meter Reichweite. Auf einer Farm in der Nähe von Brisbane wurden erste Trainingseinheiten durchgeführt.



■ Der britische Kranvermieter **King Lifting** hat sein erstes Exemplar eines **Maeda**-Minikrans entgegengenommen. Das Modell vom Typ LC785 ist mit knapp fünf Tonnen Traglast zur Zeit (noch) das größte des Herstellers. Bislang hat King Krane ab acht Tonnen aufwärts im Programm gehabt. Im Laufe des Jahres soll noch der stärkere Bruder LC1385 hinzukommen.

■ Einen Hubretter haben **Socage** und **Metz** zusammen konstruiert. Die Maschine mit 56 Meter Arbeitshöhe geht nach Dubai. In rund fünf Minuten ist der Ausleger voll ausgefahren. Mit an Bord ist eine Wasser-

pumpe mit 4800 Litern pro Minute. Im Gelände kann die neue Einheit Neigungen von bis zu sieben Grad ausgleichen. Die Hubretterbaureihe soll Maschinen zwischen 27 und 56 Metern umfassen.

Socage und Metz

